

**Satzung
über Zulassungszahlen
an der Fachhochschule Weihenstephan
im Wintersemester 2008/2009 und
im Sommersemester 2009**

vom 20. Mai 2008

Auf Grund von Art. 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulzulassung in Bayern vom 9. Mai 2007 (GVBl S. 320, BayRS 2210-8-2-WFK) erlässt die Fachhochschule Weihenstephan folgende Satzung:

I. Abschnitt

Zulassungszahlen im Wintersemester 2008/2009

1. Bestimmungen für Studienanfänger

§ 1

Zulassungsbeschränkungen

An der Fachhochschule Weihenstephan bestehen im Wintersemester 2008/2009 Zulassungsbeschränkungen für Studienanfänger (1. Studiensemester) in folgenden Studiengängen:

1. Wirtschaftsingenieurwesen Agrarmarketing und Management (Bachelorstudiengang)
2. Ernährung und Versorgungsmanagement (Bachelorstudiengang)
3. Forstingenieurwesen (Bachelorstudiengang)
4. Lebensmitteltechnologie (Bachelorstudiengang)
5. Management erneuerbarer Energien (Bachelorstudiengang)
6. Technologie Erneuerbarer Energien (Bachelorstudiengang)

§ 2

Zulassungszahlen

Die Zulassungszahlen der aufzunehmenden Studienanfänger (1. Studiensemester) werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----|
| 1. Wirtschaftsingenieurwesen Agrarmarketing und Management (Bachelorstudiengang) | 64 |
| 2. Ernährung und Versorgungsmanagement (Bachelorstudiengang) | 67 |
| 3. Forstingenieurwesen (Bachelorstudiengang) | 123 |

Satzung über Zulassungszahlen an der Fachhochschule Weihenstephan im Wintersemester 2008/2009 und im Sommersemester 2009

4.	Lebensmitteltechnologie (Bachelorstudiengang)	57
5.	Management erneuerbarer Energien (Bachelorstudiengang)	50
6.	Technologie Erneuerbarer Energien (Bachelorstudiengang)	45

2. Bestimmungen für höhere Studiensemester

§ 3

Zulassungsbeschränkungen

An der Fachhochschule Weihenstephan bestehen im Wintersemester 2008/2009 Zulassungsbeschränkungen für höhere Studiensemester in folgenden Studiengängen:

1. Agrarmarketing und Management (Diplomstudiengang)
2. Ernährung und Versorgungsmanagement (Diplomstudiengang)
3. Forstingenieurwesen (Bachelorstudiengang)
4. Lebensmitteltechnologie (Diplomstudiengang)
5. Wald und Forstwirtschaft (Diplomstudiengang)

§ 4

Zulassungszahlen

¹Bewerber für das 3., 5. und 7. Studiensemester werden im Wintersemester 2008/2009 nur zugelassen, wenn hierdurch die tatsächliche Zahl der in diesen Semestern vorhandenen Studierenden jeweils folgende Grenzzahlen nicht überschreitet:

1.	Diplomstudiengang Agrarmarketing und Management	
	für das 3. Studiensemester:	56
	für das 5. Studiensemester:	50
	für das 7. Studiensemester:	44
2.	Diplomstudiengang Ernährung und Versorgungsmanagement	
	für das 3. Studiensemester:	60
	für das 5. Studiensemester:	54
	für das 7. Studiensemester:	48
3.	Bachelorstudiengang Forstingenieurwesen	
	für das 3. Studiensemester:	103
4.	Diplomstudiengang Lebensmitteltechnologie	
	für das 3. Studiensemester:	50
	für das 5. Studiensemester:	44
	für das 7. Studiensemester:	39

Satzung über Zulassungszahlen an der Fachhochschule Weihenstephan im Wintersemester 2008/2009 und im Sommersemester 2009

5. Diplomstudiengang Wald und Forstwirtschaft	
für das 5. Studiensemester:	87
für das 7. Studiensemester:	73

²Bewerber für das 2., 4., 6. und 8. Studiensemester werden im Wintersemester 2008/2009 nicht zugelassen.

II. Abschnitt

Zulassungszahlen im Sommersemester 2009

1. Bestimmungen für Studienanfänger

§ 5

Im Sommersemester 2009 werden an der Fachhochschule Weihenstephan Studienanfänger (1. Studiensemester) nicht zugelassen.

2. Bestimmungen für höhere Studiensemester

§ 6

Zulassungsbeschränkungen

An der Fachhochschule Weihenstephan bestehen im Sommersemester 2009 Zulassungsbeschränkungen für höhere Studiensemester in folgenden Studiengängen:

1. Wirtschaftsingenieurwesen Agrarmarketing und Management (Bachelorstudiengang)
2. Agrarmarketing und Management (Diplomstudiengang)
3. Ernährung und Versorgungsmanagement (Bachelorstudiengang)
4. Ernährung und Versorgungsmanagement (Diplomstudiengang)
5. Forstingenieurwesen (Bachelorstudiengang)
6. Lebensmitteltechnologie (Bachelorstudiengang)
7. Lebensmitteltechnologie (Diplomstudiengang)
8. Management erneuerbarer Energien (Bachelorstudiengang)
9. Technologie Erneuerbarer Energien (Bachelorstudiengang)
10. Wald und Forstwirtschaft (Diplomstudiengang)

§ 7

Satzung über Zulassungszahlen an der Fachhochschule Weihenstephan im Wintersemester 2008/2009 und im Sommersemester 2009

Zulassungszahlen

¹Bewerber für das 2., 4., 6. und 8. Studiensemester werden im Sommersemester 2009 nur zugelassen, wenn hierdurch die tatsächliche Zahl der in diesen Studiensemestern vorhandenen Studierenden jeweils die folgenden Grenzzahlen nicht überschreitet:

1. Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Agrarmarketing und Management	
für das 2. Studiensemester:	60
2. Diplomstudiengang Agrarmarketing und Management	
für das 4. Studiensemester:	53
für das 6. Studiensemester:	47
für das 8. Studiensemester:	41
3. Bachelorstudiengang Ernährung und Versorgungsmanagement	
für das 2. Studiensemester:	63
4. Diplomstudiengang Ernährung und Versorgungsmanagement	
für das 4. Studiensemester:	57
für das 6. Studiensemester:	51
für das 8. Studiensemester:	46
5. Bachelorstudiengang Forstingenieurwesen	
für das 2. Studiensemester:	113
für das 4. Studiensemester:	95
6. Bachelorstudiengang Lebensmitteltechnologie	
für das 2. Studiensemester:	58
7. Diplomstudiengang Lebensmitteltechnologie	
für das 4. Studiensemester:	47
für das 6. Studiensemester:	41
für das 8. Studiensemester:	36
8. Bachelorstudiengang Management erneuerbarer Energien	
für das 2. Studiensemester:	47
10. Bachelorstudiengang Technologie Erneuerbarer Energien	
für das 2. Studiensemester:	42
11. Diplomstudiengang Wald und Forstwirtschaft	
für das 6. Studiensemester:	80
für das 8. Studiensemester:	67

Satzung über Zulassungszahlen an der Fachhochschule Weihenstephan im Wintersemester 2008/2009 und im Sommersemester 2009

²Bewerber für das 3., 5. und 7. Studiensemester werden im Sommersemester 2009 nicht zugelassen.

III. Abschnitt

Schlussbestimmungen

§ 8

Zurechnung

Für die Zurechnung zu einem bestimmten Studiensemester ist nicht die Zahl der nachgewiesenen bisherigen Semester, sondern der tatsächliche Leistungsstand der Studierenden maßgebend.

§ 9

Gaststudierende

Gaststudierende werden für Lehrveranstaltungen in den Diplomstudiengängen Agrarmarketing und Management, Ernährung und Versorgungsmanagement, Lebensmitteltechnologie und Wald und Forstwirtschaft sowie für die Bachelorstudiengänge Wirtschaftsingenieurwesen Agrarmarketing und Management, Ernährung und Versorgungsmanagement, Forstingenieurwesen und Lebensmitteltechnologie nur immatrikuliert, soweit dadurch die jeweiligen Zulassungszahlen nicht überschritten werden.

§ 10

Inkrafttreten

¹Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie tritt am 30. September 2009 außer Kraft.

Ausgefertigt auf Grund der Eilentscheidung der Hochschulleitung der Fachhochschule Weihenstephan vom 15. Mai 2008 und der Erklärung des Einvernehmens durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst mit Schreiben vom 13. Mai 2008 (Az. X/2-H3412.1.WE/2/3).

Freising, 20. Mai 2008

Prof. Hermann Heiler
Präsident

Die Satzung wurde am 20. Mai 2008 in der Fachhochschule Weihenstephan niedergelegt; die Niederlegung wurde am 20. Mai 2008 durch Anschlag in der Fachhochschule bekanntgegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 20. Mai 2008.